

3. Mai 2005

## Vernehmlassung Öffentlicher Verkehr

---

Der Gemeinderat hat zur Vernehmlassung über den Öffentlichen Verkehr, vor allem zu den Fahrplanverbesserungen ab Dezember 2005 Stellung genommen. Er begrüsst den vorgesehenen Halbstundentakt zwischen Winterthur und Wil von jeweils sechs Uhr am Morgen bis um 20.00 Uhr am Abend. Zum Einsatz gelangen werden Turbo-Gelenktriebwagen. Erfreulich ist, dass der bisherige 7-Uhr-Zug neu als zusätzlicher Kurs aufgenommen wurde. Dieser Fast-Schnellzug kann aber nicht an allen Bahnhöfen halten. Für Guntershausen bedeutet dies, dass ein durchgehender Halb-Stundentakt besteht. Die Fahrgäste haben die Möglichkeit in Aadorf, Elgg oder Winterthur in den, wenige Minuten später ankommenden Sonderzug umzusteigen. z.B...

- Guntershausen ab 06.51 Uhr

- Aadorf an 06.54 Uhr

- Aadorf ab mit Sonderzug 07.04 Uhr

Das Postauto Frauenfeld- Aadorf wird am Morgen, über Mittag und am Abend einen zusätzlichen Kurs einsetzen. Damit wird der durchgehende Stundentakt in den Stosszeiten zum Halbstundentakt. Der Anschluss nach Winterthur von Ettenhausen her wird gewährleistet. Von Winterthur her ergeben sich unumgängliche Wartezeiten. Gesamthaft begrüsst der Gemeinderat die vorgesehenen Änderungen. Das neue Sonntagsangebot des Postautos sieht er jedoch als zu grosszügig an, sollen doch gegenüber Heute sieben zusätzliche sechs Kurse geführt werden. Die Verbesserungen sind jedoch nicht gratis zu haben. Sie werden den Gemeindebeitrag mit zusätzlichen 20'000 bis 25'000 Franken belasten.

he

[zur Liste](#)